

Behandlungsstrategie Schilf-Glasflügelzikade

Stand 11.06.2026

Notfallzulassungen 2026

Südzucker AG & regionale Anbauerverbände
Kuratorium für Versuchswesen und Beratung im Zuckerrübenanbau



Übersicht der Produkte & wichtiger Auflagen

Produkt	Wirkstoff	Aufwandmenge	Anzahl Anwendungen (gegen SGFZ)	Stadium	wichtige Auflagen Es gibt weitere Auflagen zur Anwendung! (u.a. Abstandsauflagen) Bitte diese unbedingt beachten. Infos auf den Produkten und beim BVL
Sivanto Prime	Flupyradifurone	250 ml/ha	1x	BBCH 12 – 39	200 – 300 l/ha Wasser 90 Tage Wartezeit
Danjiri SG	Acetamiprid	250 g/ha	1x	BBCH 19 – 49	
Mospilan SG	Acetamiprid	250 g/ha	1x	BBCH 19 – 49	
Carnadine 200	Acetamiprid	250 ml/ha	1x	BBCH 19 – 39	Nicht auf drainierten Flächen
Leptostar	Acetamiprid	200 ml/ha	1x	BBCH 19 – 39	Nicht auf drainierten Flächen
Decis Forte	Deltamethrin	0,075 l/ha	2x	BBCH 12 – 39	Nicht auf drainierten Flächen; Hang – Auflagen
Nuyard	Deltamethrin	0,075 l/ha	1x	BBCH 12 – 39	Nicht auf drainierten Flächen; Hang – Auflagen
Polux	Deltamethrin	0,3 l/ha	2x	BBCH 12 – 39	Nicht auf drainierten Flächen; Hang – Auflagen
Karate Zeon	lambda-Cyhalothrin	0,075 l/ha	2x	ab BBCH 19	Ab BBCH 39 ohne Drainauflage
Raptol HP	Pyrethrine	0,6 l/ha	2x	ab BBCH 19	Min. 400 l/ha Wasser Zulassung im Bioanbau
Mavrik Vita	Tau-Fluvalinat	0,2 l/ha	1x	BBCH 12 – 39	



Behandlungsstrategie SGFZ – Insektizide

Übersicht – alle Standorte

Zeitpunkt	Produkte	Aufwand- menge	Wirkstoffe	Regionen
1. Behandlung Anstieg Zuflug nach Warndienstaufruf	Danjiri , o. Mospilan SG , o. Carnadine 200* , o. Leptostar* (systemischer Wirkstoff) + Decis Forte* , o. Nuyard* , o. Polux* , o. Mavrik Vita (Kontaktmittel)	250 g/ha 0,075 l/ha bzw. 0,3, o. 0,2 l/ha	Acetamiprid Pyrethroid bsp: Deltamethrin o. Tau-Fluvalinat	Hot Spot & Übergangs- region
2. Behandlung ca. 10 - 12 Tage später	Sivanto Prime (systemischer Wirkstoff) + Karate Zeon** , o. Decis Forte* , o. Nuyard* , o. Polux* , (Kontaktmittel)	250 ml/ha 0,075 l/ha bzw. 0,3 l/ha	Flupyradifurone Pyrethroid Bsp: lambda-Cyhalothrin, o. Deltameth.	Hot Spot & Übergangs- region
3. Behandlung ca. 10 – 12 Tage später	Mospilan SG , o. Danjiri , o. Carnadine 200* , o. Leptostar* (systemischer Wirkstoff)	250 g/ha bzw.	Acetamiprid	Hot Spot – Region
Additive zur Wirkungsverstärkung	Break-Thru S 301, Heliosol, Kantor, Limowet, PH-FIX forte			Alle Regionen

Jedes Produkt darf nur 1 – 2x gegen SGFZ eingesetzt werden, Wirkstoffe mehrfach. **Wechsel der Wirkstoffe zwischen den Behandlungen zentral für Resistenzmanagement!**
Tankmischungen sind bienengefährlich (B1) – entsprechende Auflagen beachten (u.a. keine Behandlung bei blühenden Unkräutern im Feld).

*NG405 – Keine Anwendung auf drainierten Flächen; ** bei Karate Zeon entfällt NG405 ab BBCH 39 – alle Auflagen auf BVL.de



Behandlungsstrategie SGFZ – Insektizide

Drainierte Flächen

Zeitpunkt	Produkte	Aufwand- menge	Wirkstoffe	Regionen
Anstieg Zuflug nach Warndienstaufruf	Danjiri, o. Mospilan SG (systemischer Wirkstoff) Mavrik Vita (Kontaktmittel)	250 g/ha 0,2 l/ha	Acetamiprid Pyrethroid: Tau-Fluvalinat	Hot Spot & Übergangs- region
2. Behandlung ca. 10 - 12 Tage später	Sivanto Prime (systemischer Wirkstoff) + Karate Zeon* (Kontaktmittel)	250 ml/ha 0,075 l/ha	Flupyradifurone Pyrethroid: lambda-Cyhalothrin	Hot Spot & Übergangs- region
3. Behandlung ca. 10 – 12 Tage später	Mospilan SG, o. Danjiri (systemischer Wirkstoff)	250 g/ha	Acetamiprid	Hot Spot – Region

Jedes Produkt darf nur 1 – 2x gegen SGFZ eingesetzt werden, Wirkstoffe mehrfach. **Wechsel der Wirkstoffe zwischen den Behandlungen zentral für Resistenzmanagement!**
Tankmischungen sind bienengefährlich (B1) – entsprechende Auflagen beachten (u.a. keine Behandlung bei blühenden Unkräutern im Feld).

*NG405 Drainaufgabe entfällt ab BBCH39



Übersicht der Produkte & wichtiger Auflagen

Produkt	Region	Wirkstoff	Aufwandmenge	Anzahl Anwendungen (gegen SGFZ)	Stadium	wichtige Auflagen Es gibt weitere Auflagen zur Anwendung! (u.a. Abstandsauflagen) Bitte diese unbedingt beachten. Infos auf den Produkten und beim BVL	Kosten €/ha (Schätzung)
Sivanto Prime	HS & ÜG	Flupyradifurone	250 ml/ha	1x	BBCH 12 – 49	90 Tage Wartezeit	19,80
Danjiri SG	HS & ÜG	Acetamiprid	250 g/ha	1x	BBCH 19 – 49		19,24
Mospilan SG	HS & ÜG	Acetamiprid	250 g/ha	1x	BBCH 19 – 49		19,24
Carnadine 200	HS & ÜG	Acetamiprid	250 ml/ha	1x	BBCH 19 – 39	Nicht auf drainierten Flächen	19,80
Leptostar	HS & ÜG	Acetamiprid	200 ml/ha	1x	BBCH 19 – 39	Nicht auf drainierten Flächen	19,24
Decis Forte	HS & ÜG	Deltamethrin	0,075 l/ha	2x	BBCH 12 – 39	Nicht auf drainierten Flächen; Hang – Auflagen; 90 Tage Wartezeit	4,95
Nuyard	HS & ÜG	Deltamethrin	0,075 l/ha	1x	BBCH 12 – 39	Nicht auf drainierten Flächen; Hang – Auflagen; 90 Tage Wartezeit	4,95
Polux	HS & ÜG	Deltamethrin	0,3 l/ha	2x	BBCH 12 – 39	Nicht auf drainierten Flächen; Hang – Auflagen	4,95
Karate Zeon	HS & ÜG	lambda-Cyhalothrin	0,075 l/ha	2x	ab BBCH 19	Ab BBCH 39 ohne Drainauflage	8,10
Raptol HP	HS & ÜG	Pyrethrine	0,6 l/ha	2x	ab BBCH 19	Min. 400 l/ha Wasser Zulassung im Bioanbau	91,77
Mavrik Vita	HS & ÜG	Tau-Fluvalinat	0,2 l/ha	1x	BBCH 12 – 39		10,67



Hinweise zur Verbesserung der Wirksamkeit

Maximalen Bekämpfungserfolg aus jeder Überfahrt herausholen!

1. Tankmischungen nutzen:

Kombinierte Ausbringung von Wirkstoffen erhöht die Wirksamkeit!

Pyrethroid – schnelle Wirkung
(bsp: Karate Zeon, Decis, Mavrik)

+ systemischer Wirkstoff – lange Wirkung
(Mospilan SG, Danjiri, Carnadine, Sivanto Prime)

Wichtig! Tankmischungen sind grundsätzlich als bienengefährlich (B1) eingestuft.

- Keine blühenden Unkräuter im Feld
- Auflagen der einzelnen Produkte beachten
- Behandlung in den Abendstunden



Hinweise zur Verbesserung der Wirksamkeit

Maximalen Bekämpfungserfolg aus jeder Überfahrt herausholen!

2. Richtige Wassermenge: 250 – 350 l/ha Wasser

Ausreichend Wasser mitnehmen, um eine gute Benetzung sicherzustellen.

3. pH-Wert einstellen: Optimum **zwischen 6 – 6,5**

gegebenenfalls testen und anpassen mit Säure oder pH-Stabilisator.

Wichtig um Stabilität, Wirksamkeit und Pflanzenverträglichkeit sicherzustellen

4. Additive nutzen:

Je nach Additiv werden Benetzung, Haftung & Wirkstoffaufnahme von Pflanzenschutzmitteln gezielt verbessert.

5. Abends behandeln*

Dann herrschen die besten Bedingungen für den Insektizideinsatz und die Zikaden sind noch aktiv.

Alternativ, früh morgens behandeln, **niemals mittags bei Hitze & voller Einstrahlung**

*immer Einstufung der Bienengefährlichkeit beachten



Optimale Zeitpunkt & Dauer der Behandlung

Maximalen Bekämpfungserfolg aus jeder Überfahrt herausholen!

1. Nach Aufruf durch Warndienst behandeln!

Wenn Warndienstaufruf und Zikaden auf nahliegenden Monitoringstandorten so bald wie möglich behandeln – Mittel bereits vorhalten. Bedarf siehe Behandlungsstrategie.

2. Behandlungsintervalle einhalten – 10 bis 12 Tage

Der Abstand zwischen den zugelassenen Behandlungen darf nicht zu groß werden, sonst geht der Schutz verloren

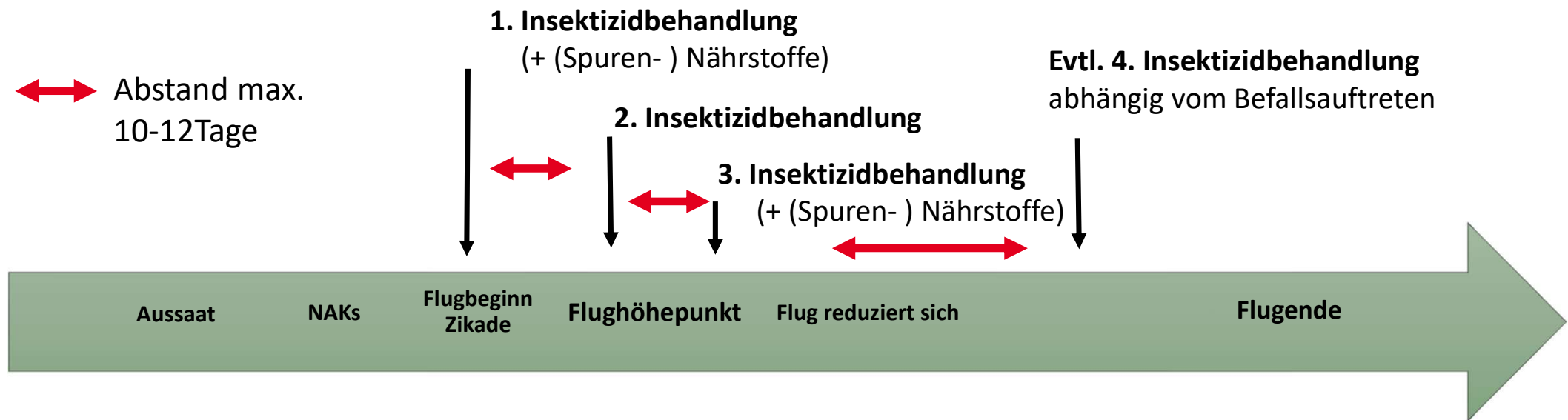
3. Frühe Flugphase ist entscheidend

Versuche haben gezeigt, dass Insektizide die größte Wirkung auf Ertrag und die Populationsdynamik haben in der ersten Phase des Fluges, vom Flugebeginn bis Flughöhepunkt. Behandlungen nach dem Flughöhepunkt haben dagegen kaum Effekte und werden nicht empfohlen.



Einsatz von Insektiziden zur Ertragssicherung bei SBR

Mögliche Bekämpfungsstrategie (nach Warndienstaufwurf)



Zuckerrüben schützen & stärken!

Mischung mit Blattdüngern & Biostimulants:

Eigene Versuchsergebnisse haben gezeigt, dass eine gute Versorgung & Maßnahmen zur Stärkung der Zuckerrüben zusätzliche positive Effekte auf das Ertragsergebnis unter SBR-Befall haben.